

---

HALBJAHRESBERICHT

---

2020

---

1. Januar bis 30. Juni 2020  
(nach Swiss GAAP FER)

**HOCHDORF**<sup>®</sup>  
BEST PARTNER

*125 Jahre*



---

## Erstes Halbjahr 2020 in Kürze

---

Die wirtschaftliche Situation der HOCHDORF-Gruppe hat sich dank zahlreicher organisatorischer, finanzieller und marktorientierter Massnahmen weiter stabilisiert. Das erreichte Halbjahresresultat liegt leicht über den eigenen Erwartungen.

HOCHDORF verarbeitete in der Schweiz 187.9 Mio. kg Milch, Rahm, Molke etc. (VJ 221.6 Mio. kg) und verkaufte 46'357 Tonnen Produkte (VJ 86'661 Tonnen). Daraus resultierte ein Nettoerlös von CHF 158.3 Mio. (VJ 242.9 Mio.) und ein positiver EBITDA von CHF 5.0 Mio. Insgesamt erzielte HOCHDORF ein negatives Unternehmensergebnis von CHF -4.1 Mio.

In der HOCHDORF-Gruppe wurde an der im Sommer 2019 eingeleiteten Restrukturierung konsequent weitergearbeitet. Trotz der Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie konnten wichtige Markt- und Optimierungsprojekte gestartet und vorangetrieben werden. Die Erstbelieferung von Bimbo-san Babymilchen nach Vietnam stellt einen bedeutenden Meilenstein dar. Die Geschäftsbeziehung mit Pharmalys konnte stabilisiert werden.

Die erfolgreiche weitere Umsetzung der Markt- und Optimierungsprojekte bildet die Grundlage zum Erreichen der festgelegten Umsatz- und Ertragsziele. Wir erwarten für 2020 nach wie vor einen Netto-Verkaufserlös im Bereich von CHF 280 – 320 Mio. und ein positives Ergebnis auf Stufe EBITDA.

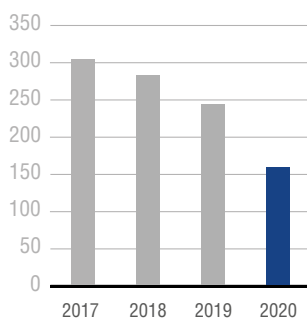
## Kennzahlen Geschäftsbericht (Stichtag 30. Juni)

Kennzahlen	30.06.2020	30.06.2019	30.06.2018	Restated 30.06.2017	30.06.2016
Verarbeitete Milch- und Molkenmenge in Tonnen	228'155	374'761	365'369	377'560	415'858
Verkaufte Produkte in Tonnen	46'357	86'661	83'374	111'948	125'604
Bilanzsumme (in CHF 1'000)	418'552	564'289	586'685	473'792	359'664
Eigenfinanzierungsgrad	56.8 %	38.5 %	45.82 %	56.76 %	55.03 %
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (in CHF 1'000)	-15'094	-29'029	-114'305	-37'243	-17'047
Börsenkapitalisierung (in CHF 1'000)	131'903	154'954	403'885	438'678	263'709
Aktienkurs per 30.06. in CHF	61.30	108.00	281.50	305.75	183.80
Gewinn pro Aktie in CHF unverwässert	-1.93	-30.89	-1.59	5.65	7.65
Gewinn pro Aktie in CHF verwässert	-1.93	-30.89	-1.59	3.75	7.65
Personalbestand per 30.06.	427	666	678	686	614

## Finanzdaten (Stichtag 30. Juni)

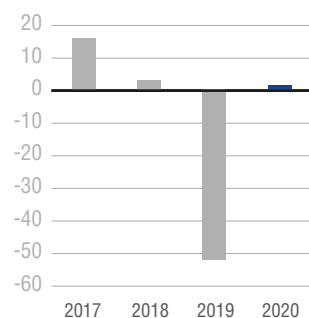
### Netto-Verkaufserlös (Nettoerlös)

CHF Mio.



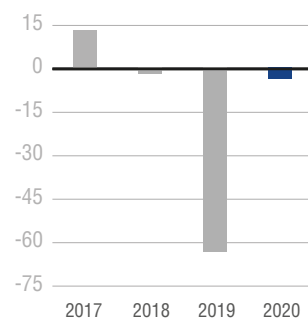
### EBIT

CHF Mio.



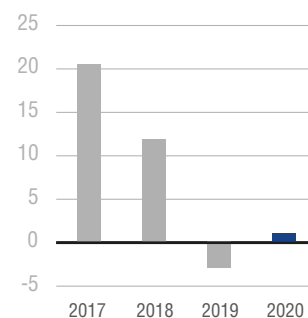
### Reingewinn

CHF Mio.



### Erarbeitete Mittel

CHF Mio.



## Marktdaten (Stichtag 30. Juni)

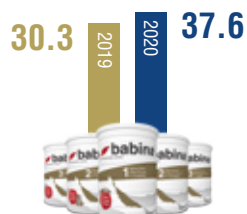
### Nettoerlös Dairy Ingredients

CHF Mio.



### Nettoerlös Baby Care

CHF Mio.



# Eingeleitete Massnahmen zeigen Wirkung

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die im Sommer 2019 eingeleitete Restrukturierung der HOCHDORF-Gruppe wurde im ersten Halbjahr 2020 weiter konsequent umgesetzt. Im Bereich Baby Care wurden zahlreiche Kunden- und Produktentwicklungsprojekte gestartet, um das künftige Wachstum anzukurbeln. Die Erstbelieferung von Bimbosan Babymilch nach Vietnam stellt einen ersten Meilenstein dar. Die Geschäftsbeziehung mit Pharmalys konnte stabilisiert werden. Mit «OPTIMA» wurde ein unternehmensweites Kosteneffizienzprogramm aufgesetzt. Erste Erfolge zeigen sich bereits im EBITDA und EBIT.

Die HOCHDORF-Gruppe hat im ersten Halbjahr 2020 in der Schweiz 187.9 Mio. kg (–15.2 % ggü. VJ) Milch, Molke, Rahm und Buttermilch (Flüssigmenge) verarbeitet und 46'357 Tonnen Produkte verkauft. Mit einem EBITDA von CHF 5.0 Mio. schliesst das Unternehmen zur Jahresmitte positiv ab und erfüllt damit auch die Banken-Covenants. Der positive EBIT von CHF 1.2 Mio. (VJ CHF –52.4 Mio.) ist leicht durch Veräusserungsgewinne durch den Verkauf der Uckermärker Milch GmbH beeinflusst. Bedingt durch die tiefe Auslastung der Produktionslinien zur Herstellung von Babynahrung konnten die notwendigen Abschreibungen noch nicht erwirtschaftet werden.

## Eingeleiteter Umbau weiter vorangetrieben

Das Management arbeitete am seit Mitte 2019 eingeleiteten Umbau konsequent weiter. Ende Februar 2020 konnte die Uckermärker Milch GmbH erfolgreich verkauft werden. Für die Zifru Trockenprodukte GmbH, die Snapz Foods AG und die Snapz Foods USA Inc. konnten wir keine Käufer finden. Die Liquidation dieser verlustbringenden Unternehmen kommunizierte HOCHDORF am 6. Mai 2020. Die Liquidationen wurden eingeleitet. Die Liquidationen werden ergebnisneutral durchgeführt.

Anlässlich der Generalversammlung vom 30. Juni 2020 konnte der Verwaltungsrat erfolgreich neu besetzt werden. Zudem konnten mit Nanette Haubensak (CFO; ab 29. Juni 2020) und Géza Somogyi (COO; ab 1. Juli 2020) zwei Neubesetzungen in der Geschäftsleitung vorgenommen werden.

Infolge der weitreichenden Neubesetzung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung steht die Zukunftsgestaltung des Unternehmens im Fokus und die Strategie für die Geschäftsbereiche Dairy Ingredients und Baby Care wird im zweiten Halbjahr weiter verfeinert und operationalisiert.

## Baby Care im Wandel

Im ersten Halbjahr fokussierte sich die Geschäftsleitung auf die strategische Weiterentwicklung des Bereichs Baby Care. Die Verkaufsabteilung wurde gezielt verstärkt und eine Vielzahl von Projekten zur Markt-, Kunden- und Produktentwicklung gestartet. Ziel ist es, mindestens drei neue Produkte bis Ende 1. Quartal 2021 zur Marktreife zu bringen. Die Erstbelieferung von Bimbosan Babymilchen nach Vietnam konnte erfolgreich erreicht werden und stellt für die Internationalisierung der Marke einen Meilenstein dar. Die Geschäftsbeziehung mit Pharmalys konnte nach dem Verkauf im Dezember 2019 wieder stabilisiert werden.

## Kosteneffizienz dank OPTIMA erhöht

Mit «OPTIMA» startete die Geschäftsleitung ein unternehmensweites Kosteneffizienzprogramm. In den ersten fünf Teilprojekten wird an Kosteneinsparungen in den Bereichen Anlagen und Gebäude, Produktionsprozesse, Logistik, Verwaltung und Einkauf gearbeitet. Für 2021 erwarten wir aus OPTIMA Einsparungen im Bereich von CHF 2 bis 3 Mio.

### **Einfluss Coronavirus-Pandemie auf Halbjahresresultat**

Die Coronavirus-Pandemie hat das operative Geschäft und die internen Abläufe im ersten Halbjahr beherrscht. So haben wir bereits sehr früh dem Schutz unserer Mitarbeitenden und unserer Produktion höchste Priorität eingeräumt. Zur Beobachtung und Beurteilung der Infektionsentwicklung sowie Entscheidung und Überwachung der notwendigen Massnahmen wurde ein Krisenstab aus Geschäfts- und Bereichsleitung eingerichtet. Dank umfassender interner Massnahmen und intensiver Kontakte zu unseren Zulieferern konnten wir die Produktion jederzeit sicherstellen. Die Milcheingänge waren insbesondere durch eine erhöhte Inlandsnachfrage nach frischen Milchprodukten aufgrund des coronabedingten Verbots des Einkaufstourismus und einer dieses Jahr früher beginnenden Alpung niedriger als erwartet, was im Rahmbereich zu Lieferengpässen führte. An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden für die konsequente Umsetzung der Massnahmen und an unsere Zulieferer für die sehr gute Zusammenarbeit richten. Der finanzielle Einfluss der Coronavirus-Pandemie auf das Halbjahresergebnis kann in Summe als moderat bezeichnet werden.

### **Ausblick**

Im Bereich Baby Care erwarten wir wegen der Coronavirus-Pandemie im zweiten Halbjahr keine wesentlichen negativen Effekte auf Umsatz und Ertrag. Jedoch haben wir im ersten Halbjahr coronabedingte Verzögerungen von längerfristigen Neukundenprojekten zu verzeichnen, die sich teilweise weiter verzögern könnten. Bei weiter anhaltenden Reisebeschränkungen ist für die Internationalisierung der Marke Bimbosan eine Verschiebung von eingeleiteten Massnahmen zur Markterschliessung in das Jahr 2021 nicht auszuschliessen.

Demgegenüber dürfte der Coronavirus-Einfluss auf den Geschäftsbereich Dairy Ingredients stärker ausfallen. Insbesondere von der Schweizer Schokoladenindustrie erwarten wir bei anhaltenden Reisebeschränkungen geringere Produktabrufe, deren Entwicklung sehr vom Fortgang der Pandemie abhängig sein wird.

Wir gehen weiterhin davon aus, die im März gemachte Endjahresprognose mit einem Netto-Verkaufserlös von CHF 280 – 320 Mio. und einem positiven Jahresergebnis auf Stufe EBITDA einhalten zu können.

Wir danken für Ihre Treue und freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg hin zu einer erfolgreichen HOCHDORF-Gruppe.

Mit freundlichen Grüssen  
HOCHDORF Holding AG



Dr. Peter Pfeilschifter  
CEO



Jürg Oleas  
Präsident des Verwaltungsrates

# Geschäftsbereiche

## Dairy Ingredients

Der Wettbewerb im Industriegeschäft hat sich durch die Coronavirus-Pandemie insbesondere im Heimatmarkt Schweiz verschärft. Wegen der coronabedingten höheren Inlandsnachfrage nach Milchprodukten entwickelten sich die Milcheingänge niedriger als erwartet und führten zu Lieferengpässen im Rahmbereich. Auch nahmen die Abrufe der Schokoladenhersteller spürbar ab.

Mit der Eingliederung von Produktkategorien aus dem früheren Bereich Cereals & Ingredients und dem Verkauf der Uckermärker Milch GmbH sind die Werte 2020 auf Geschäftsbereich-Ebene nicht mit dem Vorjahr vergleichbar. Der Geschäftsbereich erzielte einen Nettoerlös von CHF 120.7 Mio. Dieser enthält CHF 25.4 Mio. Umsatz aus dem operativen Geschäft der Uckermärker Milch GmbH.

Der Rückgang der in der Schweiz verarbeiteten Flüssigmenge von –15.2 % erklärt sich mit der höheren Konsumenten-Nachfrage nach Frischmilchprodukten während des Coronavirus Lockdowns, der um drei Wochen früheren Alpfung der Kühe und den tieferen Milchpreisen in Konkurrenz zur Verkäsung als Folge der Nachfolgelösung zum «Schoggigesetz». Die Konkurrenzfähigkeit unserer Milchpreise konnten wir dank einiger produktseitigen Preiserhöhungen und tieferen Abzügen bei den Schoggigesetzmitteln gegen Mitte Jahr verbessern. Die Lieferfähigkeit war – ausser bei Rahm – wegen der geringeren Milchmengen nie gefährdet. Auch waren unsere Produktionsanlagen im ersten Halbjahr gut ausgelastet.

In enger Zusammenarbeit von Entwicklung und Produktion starteten wir mehrere Projekte zur Optimierung der Produktionsprozesse. Hier stellten sich bereits erste Erfolge ein. So konnte der Rohstoffeinsatz für ein Spezial-Milchpulver deutlich reduziert werden. Dank dieser Verbesserungen kann die eingesparte Milchmenge anderweitig verwendet werden und trägt zur Steigerung der Wertschöpfung bei.

Im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie erfolgten von Seiten Schokoladenindustrie ab Mitte April reduzierte Produktabrufe. Als Hauptgrund der reduzierten Abrufe können wir die tieferen Schokoladenverkäufe im Bereich Duty-Free und im Tourismus aufführen. Die Pandemie beeinflusste auch den Export von Milchproteinen an die Fitnessindustrie. Die Marbacher Ölmühle GmbH musste coronabedingt im zweiten Quartal einen deutlichen Umsatzverlust hinnehmen. Dennoch erzielte das Unternehmen dank verschiedener Optimierungsmassnahmen im Vorjahresvergleich eine höhere Bruttomarge.

### Ausblick

An den Optimierungsprojekten wird auch im zweiten Halbjahr intensiv gearbeitet. Die erfolgreiche Umsetzung der Projekte ist umso wichtiger, da sich das Marktumfeld weiterhin sehr wettbewerbsintensiv präsentiert und die herausfordernde Situation in der Milchbeschaffung bestehen bleibt. Zudem wird an neuen Produktkonzepten gearbeitet, um die Anlagen wertschöpfungsorientiert besser auslasten zu können.

Die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Absatz von Milchpulvern können wir nicht final abschätzen. Insbesondere von der Schokoladenindustrie erwarten wir wegen der anhaltenden Reisebeschränkungen geringere Produktabrufe, deren Entwicklung sehr vom Fortgang der Pandemie abhängig sein wird. Die Bestellungen von Milchproteinen im Exportgeschäft haben sich aktuell wieder etwas normalisiert. Zum heutigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, den im März prognostizierten Netto-Verkaufserlös von CHF 190 bis 210 Mio. für das Geschäftsjahr 2020 erreichen zu können.



Informationen zur Geschichte von **HOCHDORF** und zu aktuellen Aktivitäten finden Sie in den Artikeln, die zum 125-Jahre-Jubiläum geschrieben wurden: [jubilaem.hochdorf.com](http://jubilaem.hochdorf.com).

## Baby Care

Bimbosan hat ihren Marktanteil im Schweizer Fachhandel weiter ausbauen können und mit der Erstbelieferung nach Vietnam einen wichtigen Meilenstein erreicht. Die Geschäftsbeziehung mit Pharmalys konnte stabilisiert werden. Um das Wachstum im Bereich Baby Care anzukurbeln, wurden zahlreiche Markt-, Kunden- und Produktentwicklungsprojekte gestartet.

Wegen der 2019 vorgenommenen Wertberichtigungen und des Verkaufs der Pharmalys Laboratories SA im Dezember 2019 sind die Halbjahreszahlen nicht mit dem Vorjahr vergleichbar. Im Geschäftsbereich Baby Care erzielte HOCHDORF einen Nettoerlös von CHF 37.6 Mio. (VJ CHF 30.3 Mio.; +24.2 %). Der im mehrjährigen Vergleich tiefe Nettoerlös begründet sich hauptsächlich mit dem Wegfall eines Grosskunden in 2019 sowie Verzögerungen von Neukundenprojekten. Auch die Markenregistrierung für China verzichtete wegen der Coronavirus-Pandemie Verzögerungen. Wir hoffen weiterhin auf einen positiven Entscheid.

Für das nachhaltige Wachstum wurde die Verkaufsabteilung gezielt verstärkt und eine Vielzahl von Projekten zur Markt-, Kunden- und Produktentwicklung gestartet. Ziel ist es, mindestens drei neue Produkte bis Ende des 1. Quartals 2021 zur Marktreife zu bringen. Die Entwicklungsabteilung arbeitet beispielsweise an der Entwicklung von Babynahrung ohne Kuhmilch und an Produkten für zu früh geborene Babys. Auch wenn die Coronavirus-Pandemie die internationale Zusammenarbeit erschwert, erwarten wir erste Umsetzungsprojekte in 2021.

Die Geschäftsbeziehung mit Pharmalys konnten wir nach dem Verkauf im Dezember 2019 wieder stabilisieren. Zusammen mit Pharmalys wird an der Erschliessung neuer Märkte und an der Entwicklung neuer Produkte und Produktkategorien gearbeitet.

Die Bimbosan AG führte ihre Produkte auf Basis der neuen EU-Rezepturen mit Erfolg im Schweizer Markt ein. Der Marktanteil im Fachhandel konnte nicht zuletzt deshalb weiter gesteigert werden. Auch für Bimbosan wird intensiv an der Entwicklung neuer Produktkategorien gearbeitet, die wir bis Ende des 1. Quartals 2021 im Markt lancieren wollen.

In der Schweiz trieben Hamsterkäufe zu Beginn der Coronavirus-Pandemie Umsatz und Ertrag der Bimbosan AG in die Höhe. Dieser Effekt korrigierte sich jedoch in den Folgemonaten. Im Geschäftssegment Cerealien/Breie mussten im Juni zwei Produkte aus dem Markt zurückgerufen werden. Die Sicherheit unserer Produkte und damit die Gesundheit unserer Endkonsumenten liegt uns sehr am Herzen. Wir haben aus diesem Fall die Lehren gezogen und die Produktions- und Prüfprozesse über das gesetzliche Mass hinweg entsprechend angepasst. Der Internationalisierungsprozess hat sich durch die Coronavirus-Pandemie leicht verzögert. Mit der Erstbelieferung von Bimbosan Babymilchen nach Vietnam konnten wir einen wichtigen Meilenstein erreichen.

### **Ausblick**

Es gilt nach wie vor: Ziel für das Jahr 2020 ist es, das Wachstum mit bestehenden Kunden und die Gewinnung von Neukunden mit einer am Markt ausgerichteten, auf Regionen und Schlüsselkunden fokussierten Verkaufs- und Servicestruktur zu forcieren und dabei die Anlagenauslastung mittelfristig deutlich zu verbessern. Zudem nimmt die Internationalisierung der eigenen Marke «Bimbosan» eine zentrale Rolle in der erfolgreichen Umsetzung der Strategie ein.

Wie im Geschäftsbericht 2019 mitgeteilt, wird HOCHDORF die in 2019 erlittenen Umsatzeinbussen im 2020 nicht ausgleichen können. Trotz der Einschränkungen aufgrund der Coronavirus-Pandemie gehen wir aufgrund der bestehenden Bestellungen davon aus, den angepeilten Netto-Verkaufserlös für das laufende Geschäftsjahr von CHF 90 bis 110 Mio. an der unteren Grenze erreichen zu können.



Seit Ende Februar dieses Jahres produziert **HOCHDORF** für die EU und die Schweiz Babynahrungen mit neuen, optimierten Rezepturen. Was im Detail dahintersteckt, erfahren Sie im **HOCHDORF Blog** unter <https://inside.hochdorf.com/de/eu-konforme-rezepturoptimierung>.



# Finanzbericht

HOCHDORF-Gruppe

---

9-19

Konsolidierte Bilanz per 30. Juni	10
Konsolidierte Erfolgsrechnung	11
Konsolidierte Geldflussrechnung	12
Eigenkapitalnachweis	14
Anhang zum konsolidierten Halbjahresabschluss	15

## Konsolidierte Bilanz

	30.06.2020 CHF	in %	31.12.2019 CHF	in %
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	9'976'893	2.4 %	20'432'282	4.5 %
Forderungen aus LL	27'794'174	6.6 %	31'929'712	7.0 %
Forderungen aus LL ggü. Nahestehenden	10'898'194	2.6 %	10'139'011	2.2 %
Forderungen aus LL ggü. Assoziierten	82'582	0.0 %	7'118'571	1.6 %
Sonstige Forderungen ggü. Nahestehenden	43'967'009	10.5 %	64'190'851	14.1 %
Sonstige kurzfristige Forderungen	4'164'287	1.0 %	3'238'232	0.7 %
Vorräte	50'601'142	12.1 %	41'619'620	9.1 %
Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'582'403	3.0 %	4'027'053	0.9 %
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>160'066'684</b>	<b>38.2 %</b>	<b>182'695'331</b>	<b>40.1 %</b>
Immobilien	84'021'943	20.1 %	89'984'524	19.8 %
Übrige Sachanlagen	164'207'238	39.2 %	168'974'350	37.1 %
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>248'229'181</b>	<b>59.3 %</b>	<b>258'958'875</b>	<b>56.8 %</b>
Beteiligungen	2'648'212	0.6 %	2'496'352	0.5 %
Finanzanlagen	6'447'364	1.5 %	9'979'191	2.2 %
Immaterielle Vermögenswerte	1'160'943	0.3 %	1'442'071	0.3 %
<b>Anlagevermögen</b>	<b>258'485'700</b>	<b>61.8 %</b>	<b>272'876'488</b>	<b>59.9 %</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>418'552'385</b>	<b>100.0 %</b>	<b>455'571'819</b>	<b>100.0 %</b>
<b>Passiven</b>				
Verbindlichkeiten aus LL	23'600'031	5.6 %	37'109'928	8.1 %
Verbindlichkeiten aus LL ggü. Nahestehenden	0	0.0 %	3'599'176	0.8 %
Verbindlichkeiten aus LL ggü. Assoziierten	251'858	0.1 %	671'801	0.1 %
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	195'341	0.0 %	12'329'798	2.7 %
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Nahestehenden	0	0.0 %	162'589	0.0 %
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6'232'055	1.5 %	5'150'870	1.1 %
Kurzfristige Rückstellungen	337'041	0.1 %	4'903'055	1.1 %
Passive Rechnungsabgrenzungen	14'383'329	3.4 %	4'526'775	1.0 %
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>44'999'654</b>	<b>10.8 %</b>	<b>68'453'992</b>	<b>15.0 %</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	119'289'839	28.5 %	121'438'574	26.7 %
Langfristige Verbindlichkeiten ggü. Assoziierten	0	0.0 %	869'600	0.2 %
Rückstellungen	16'573'879	4.0 %	15'856'435	3.5 %
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>135'863'718</b>	<b>32.5 %</b>	<b>138'164'609</b>	<b>30.3 %</b>
Aktienkapital	21'517'570	5.1 %	17'583'690	3.9 %
Eigene Aktien	-7'105'474	-1.7 %	-7'105'418	-1.6 %
Kapitalreserve	164'489'685	39.3 %	179'723'881	39.5 %
Pflichtwandelanleihe	0	0.0 %	110'772'696	24.3 %
Hybridkapital	107'588'513	25.7 %	107'588'513	23.6 %
Gewinnreserven	-44'982'361	-10.7 %	84'739'884	18.6 %
Minderheitsanteile	92'875	0.0 %	-5'135'459	-1.1 %
Ergebnis laufendes Jahr	-3'911'795	-0.9 %	-239'214'569	-52.5 %
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>237'689'012</b>	<b>56.8 %</b>	<b>248'953'218</b>	<b>54.6 %</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>418'552'385</b>	<b>100.0 %</b>	<b>455'571'819</b>	<b>100.0 %</b>

## Konsolidierte Erfolgsrechnung

	2020		2019	
	CHF	in %	CHF	in %
	01.01.20-30.06.20		01.01.19-30.06.19	
<b>Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>158'289'006</b>	<b>90.3 %</b>	<b>242'864'054</b>	<b>95.4 %</b>
Andere betriebliche Erträge	460'131	0.3 %	626'360	0.2 %
Bestandesänderung Halb- und Fertigfabrikate	16'461'047	9.4 %	11'141'230	4.4 %
<b>Produktionserlös</b>	<b>175'210'183</b>	<b>100.0 %</b>	<b>254'631'644</b>	<b>100.0 %</b>
Material-/Warenaufwand	-127'114'223	-72.5 %	-218'615'986	-85.9 %
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>48'095'961</b>	<b>27.5 %</b>	<b>36'015'658</b>	<b>14.1 %</b>
Personalaufwand	-21'534'692	-12.3 %	-27'012'110	-10.6 %
Übriger Betriebsaufwand	-21'576'593	-12.3 %	-48'404'138	-19.0 %
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-43'111'285</b>	<b>-24.6 %</b>	<b>-75'416'248</b>	<b>-29.6 %</b>
<b>Ergebnis EBITDA</b>	<b>4'984'676</b>	<b>2.8 %</b>	<b>-39'400'591</b>	<b>-15.5 %</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	-7'207'941	-4.1 %	-10'369'764	-4.1 %
Abschreibungen auf immateriellen Werten	-341'262	-0.2 %	-3'066'850	-1.2 %
Wertbeeinträchtigung auf Beteiligungen	3'722'033	2.1 %	446'829	0.2 %
<b>Ergebnis EBIT</b>	<b>1'157'506</b>	<b>0.7 %</b>	<b>-52'390'376</b>	<b>-20.6 %</b>
Ergebnisanteil von assoziierten Gesellschaften	151'860	0.1 %	209'473	0.1 %
Finanzergebnis	-4'308'519	-2.5 %	-12'412'654	-4.9 %
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2'999'153</b>	<b>-1.7 %</b>	<b>-64'593'556</b>	<b>-25.4 %</b>
Betriebsfremdes Ergebnis	9'406	0.0 %	-7'316	0.0 %
Ausserordentliches Ergebnis	-7'012	0.0 %	1'181	0.0 %
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-2'996'758</b>	<b>-1.7 %</b>	<b>-64'599'691</b>	<b>-25.4 %</b>
Steuern	-1'053'365	-0.6 %	968'219	0.4 %
<b>Unternehmensergebnis Konzern</b>	<b>-4'050'124</b>	<b>-2.3 %</b>	<b>-63'631'472</b>	<b>-25.0 %</b>
<b>zurechenbar an:</b>				
Aktionäre der Muttergesellschaft	-3'911'795	-2.2 %	-43'390'735	-17.0 %
Minderheiten	-138'329	-0.1 %	-20'240'737	-7.9 %
<b>Unternehmensergebnis Konzern</b>	<b>-4'050'124</b>	<b>-2.3 %</b>	<b>-63'631'472</b>	<b>-25.0 %</b>

## Konsolidierte Geldflussrechnung

	2020 CHF	2019 CHF
	01.01.20 – 30.06.20	01.01.19 – 30.06.19
Unternehmensergebnis Konzern	-4'050'124	-63'631'473
Abschreibungen auf Sachanlagen und Immateriellen Vermögenswerten	7'549'203	13'436'614
Wertbeeinträchtigung auf Beteiligungen	-3'732'808	-446'829
Währungseffekt auf Verkauf Beteiligungen	428'140	-21'162
Nettozinsaufwand	2'934'750	1'539'023
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen	1'731'226	-2'778'857
Bildung (Auflösung) von kurzfristigen Rückstellungen	-4'566'015	0
Bildung (Auflösung) von langfristigen Rückstellungen	718'511	49'154'384
Buchverluste (-gewinne) auf Veräusserungen von AV	7'012	-1'360
Ab (Zu-)nahme Equity-Wert Beteiligungen	-151'860	-209'473
<b>Erarbeitete Mittel</b>	<b>868'035</b>	<b>-2'959'134</b>
In % Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	0.55 %	-1.22 %
Ab (Zu-)nahme Forderungen aus LL	-2'060'850	3'723'130
Ab (Zu-)nahme Forderungen aus LL ggü. Nahestehenden	-759'183	1'888'507
Ab (Zu-)nahme Forderungen aus LL ggü. Assoziierten	5'286'278	-6'939'250
Ab (Zu-)nahme sonstige kurzfristige Forderungen	-3'937'735	-10'161'580
Ab (Zu-)nahme sonstige kurzfristige Forderungen ggü. Nahestehenden	223'841	66'957
Ab (Zu-)nahme Vorräte	-16'867'534	-10'760'717
Ab (Zu-)nahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-8'582'577	8'005'339
Zu (Ab-)nahme Verbindlichkeiten aus LL	-1'811'566	-7'898'822
Zu (Ab-)nahme Verbindlichkeiten aus LL ggü. Nahestehenden	-2'043'515	-1'431'017
Zu (Ab-)nahme Verbindlichkeiten aus LL ggü. Assoziierten	-419'943	62'131
Zu (Ab-)nahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'661'178	624'608
Zu (Ab-)nahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Nahestehenden	-162'589	-5'466'807
Zu (Ab-)nahme passive Rechnungsabgrenzungen	11'511'799	2'218'018
<b>Veränderung Nettoumlaufvermögen</b>	<b>-15'962'396</b>	<b>-26'069'503</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cashflow)</b>	<b>-15'094'361</b>	<b>-29'028'636</b>
In % Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	-9.54 %	-11.95 %
Investitionen in Sachanlagen	-1'580'088	-4'401'389
Devestitionen von Sachanlagen	11'142	6'625
Investitionen in immaterielle Anlagen	-87'849	-245'187
Investitionen/Devestitionen langfristige Finanzanlagen	-58'241	-66'766
Nettogeldfluss aus Kauf (-) / Verkauf (+) von Beteiligungen	19'713'925	302'611
Erhaltene Zinsen und realisierter Gewinn aus Finanzanlagen	38	931
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>17'998'927</b>	<b>-4'403'175</b>
<b>Free Cashflow</b>	<b>2'904'566</b>	<b>-33'431'812</b>
In % Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1.83 %	-13.77 %

Fortsetzung Konsolidierte Geldflussrechnung

	2020 CHF	2019 CHF
	01.01.20 – 30.06.20	01.01.19 – 30.06.19
Zu (Ab-)nahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-7'219'054	2'395'256
Zu (Ab-)nahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'832'746	19'493'163
Zu (Ab-)gänge Minderheitsanteile Kapital und Gewinn	-38'067	-14'096
Pflichtwandelanleihe	-9'122'304	0
Kapitalerhöhung inkl. Wandlung Wandelanleihe	7'926'987	0
Verkauf (Kauf) Eigene Aktien Nettogeldfluss	-100	235'447
Bezahlte Zinsen	-7'783'691	-8'383'251
Dividendenzahlungen	0	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten</b>	<b>-13'403'482</b>	<b>13'726'519</b>
Einfluss aus Währungsumrechnung	43'527	13'330
<b>Total Mittelzufluss (-abfluss)</b>	<b>-10'455'389</b>	<b>-19'691'963</b>
Flüssige Mittel zu Periodenbeginn	20'432'282	30'784'059
<b>Flüssige Mittel zu Periodenende</b>	<b>9'976'893</b>	<b>11'092'097</b>

## Eigenkapitalnachweis

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserve	Hybridkapital	Gewinnreserve	Währungs- differenzen kumuliert	Total exkl. Minderheits- anteile	Minderheits- anteile	Total inkl. Minderheits- anteile
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Eigenkapital per 31.12.2018</b>	<b>14'348 <sup>1)</sup></b>	<b>-7'351</b>	<b>284'369</b>	<b>107'589</b>	<b>-144'877 <sup>2)</sup></b>	<b>-747</b>	<b>253'331</b>	<b>27'516</b>	<b>280'847</b>
Veränderung Konsolidierungskreis					-13		-13	131	118
Goodwill/Badwill aus Erwerb Anteile Tochtergesellschaft					-13		-13	0	-13
Verkauf eigene Aktien		245	-105				141		141
Währungsdifferenzen						-99	-99	-55	-154
Dividende							0		0
Ergebnis aus laufender Periode					-43'391		-43'391	-20'241	-63'631
<b>Eigenkapital per 30.06.2019</b>	<b>14'348 <sup>1)</sup></b>	<b>-7'105</b>	<b>284'264</b>	<b>107'589</b>	<b>-188'294 <sup>2)</sup></b>	<b>-845</b>	<b>209'956</b>	<b>7'351</b>	<b>217'307</b>
<b>Eigenkapital per 31.12.2019</b>	<b>17'584 <sup>1)</sup></b>	<b>-7'105</b>	<b>290'497</b>	<b>107'589</b>	<b>-154'165 <sup>2)</sup></b>	<b>-310</b>	<b>254'089</b>	<b>-5'135</b>	<b>248'953</b>
Veränderung Konsolidierungskreis					-9'610	0	-9'610	3'387	-6'223
Goodwill/Badwill aus Erwerb Anteile Tochtergesellschaft					-1'948		-1'948	1'913	-35
Zuweisung Kapitaleinlagen in freie Reserven			-130'000		130'000		0		0
Wandlung Pflichtwandelanleihe	3'934		114'766				118'700		118'700
Kapitalerhöhung			0				0		0
Pflichtwandelanleihe			-110'773		-9'122		-119'895		-119'895
Währungsdifferenzen						172	172	67	239
Dividende							0		0
Ergebnis aus laufender Periode					-3'912		-3'912	-138	-4'050
<b>Eigenkapital per 30.06.2020</b>	<b>21'518 <sup>1)</sup></b>	<b>-7'105</b>	<b>164'490</b>	<b>107'589</b>	<b>-48'756 <sup>2)</sup></b>	<b>-138</b>	<b>237'596</b>	<b>93</b>	<b>237'689</b>

<sup>1)</sup> 2'151'757 Namenaktien zu nom. CHF 10.00; jede Aktie entspricht einer Stimme; die maximale Eintragungsgrenze im Aktienregister beträgt 15 % der Stimmen.

<sup>2)</sup> Davon nicht ausschüttbare gesetzliche Reserven TCHF 10'172 (VJ TCHF 10'172).

### Bedingtes Kapital

Die Gruppe verfügt nicht über bedingtes Kapital.

### Veränderungen

Erläuterungen im Anhang.

# Anhang zum konsolidierten Halbjahresabschluss per 30. Juni 2020

## 1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die vorliegende Konzernrechnung umfasst die nicht revidierten Halbjahresabschlüsse der HOCHDORF Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2020 endende Berichtsperiode. Der konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlung zur Rechnungslegung, Swiss GAAP FER 31 (Ergänzende Fachempfehlungen für kotierte Unternehmungen), und den in der konsolidierten Jahresrechnung 2019 beschriebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen erstellt. Dieser Zwischenabschluss beinhaltet nicht alle Informationen und Offenlegungen, wie sie in der jährlichen Konzernrechnung verlangt werden. Daher sollte er nur in Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31.12.2019 betrachtet werden.

Die nachfolgenden Umrechnungskurse wurden für den konsolidierten Zwischenabschluss als auch für die Einzelabschlüsse verwendet.

	Erfolgsrechnung Durchschnittskurse		Bilanz Stichtagkurse	
	Januar bis Juni 2020	Januar bis Juni 2019	30.06.2020	31.12.2019
1 EUR	1.0670	1.1273	1.0643	1.1124
1 USD	0.9616	0.9955	0.9473	0.9783
1 UYU	0.0236	0.0294	0.0225	0.0277

## 2. Veränderungen im Konsolidierungskreis

In der Berichtsperiode haben die folgenden Veränderungen im Konsolidierungskreis stattgefunden:

Konsolidierte Gesellschaften	Währung	Kapital in Tausend	Kapital- u. Stimmanteil	
			30.06.2020	30.06.2019
Uckermärker Milch GmbH, Prenzlau D	EUR	10'000	0 %	60 %
Snapz Foods USA Inc., Wilmington USA	USD	50	0 %	65 %

### Desinvestition Uckermärker Milch GmbH

Zum 28.02.2020 hat die HOCHDORF Holding AG ihre Mehrheitsbeteiligung von 60 % an der Uckermärker Milch GmbH an die Ostmilch Handels GmbH verkauft. Die Gesellschaft erzielte bis zum 28.02.2020 einen Nettoerlös von TCHF 25'615 mit einem EBIT von TCHF –208 und einem Unternehmensergebnis von TCHF –320. Die verkauften Nettoaktiven setzen sich wie folgt zusammen (in TCHF):

Umlaufvermögen	18'737
Anlagevermögen	6'702
– Fremdkapital	–22'523
<b>Identifiziertes Nettovermögen</b>	<b>2'915</b>

Durch den Verkauf resultierte eine positive Korrektur von CHF 3.305 Mio., wovon CHF 3.733 Mio. EBIT wirksam und CHF –0.428 Mio. über die Position Kursverlust gebucht wurde. Bei der Veräusserung musste ein Badwill in Höhe von CHF 5'054 Mio., der zum Zeitpunkt der Akquisition mit dem Eigenkapital verrechnet wurde, wiederaufgelebt werden. Der Kaufpreis belief sich auf 1 EURO.

### Liquidation und Dekonsolidierung der Snapz Foods USA Inc.

Nach Aufgabe des Geschäftsbereiches Cereals & Ingredients per Ende 2019 wurde die Liquidation der Snapz Foods USA Inc. in die Wege geleitet. Diese war zum 30.06.2020 bereits abgeschlossen, so dass die rechtliche Einheit dekonsolidiert werden konnte. Per 30.06.2020 hatte die Snapz Foods USA Inc. ein Nettovermögen von CHF 0.

### 3. Erläuterungen zum Zwischenabschluss

Die HOCHDORF-Gruppe erzielte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2020 einen Nettoerlös von CHF 158 Mio. im Vergleich zur Vergleichsperiode 2019 von CHF 243 Mio. Der Nettoerlösrückgang ist vor allem auf den Verkauf der Uckermärker Milch GmbH aus dem Segment Dairy Ingredients zum 28.02.2020 zurückzuführen. Dieser Verkauf wurde aufgrund der beschlossenen strategischen Fokussierung auf die Geschäftsbereiche Baby Care und Dairy Ingredients mit den Schweizer Produktionsstandorten folgerichtig umgesetzt.

Das Segment Dairy Ingredients erzielte im ersten Halbjahr einen Nettoerlös von CHF 120.7 Mio. (1. Halbjahr 2019: CHF 202.0 Mio.). Neben dem Verkauf der Uckermärker Milch GmbH, waren die geringeren Abrufe der Rahmhersteller (Verknappung Frischmilch während des Coronavirus-Lockdowns) sowie der Schokoladenhersteller (Einbruch Duty Free Verkäufe wegen den Coronavirus Reisebeschränkungen) für den Umsatzrückgang verantwortlich. Das Segment Cereals & Ingredients, welches per Ende 2019 aufgegeben wurde, wurde im Segment Dairy Ingredients integriert.

Das Segment Baby Care erwirtschaftet im ersten Halbjahr einen Nettoerlös von CHF 37.6 Mio. gegenüber CHF 30.3 Mio. im ersten Halbjahr 2019. Die Nettoerlöse sind beeinflusst von zwei grossen Kunden, bei welchen der Nettoerlös stark zurück gegangen war. Dieser Rückgang konnte aber mit den anderen Kunden stabilisiert bzw. sogar leicht gesteigert werden. Zu erwähnen ist dabei die erste Lieferung an einen neuen Kunden nach Vietnam mit unseren BIMBOSAN-Produkten. Der Nettoerlös im ersten Halbjahr 2019 war stark von negativen Sondereffekten (Wertberichtigung von Debitoren) beeinflusst, weshalb ein Vergleich nur bedingt möglich ist. Die Marke BIMBOSAN zeigt leicht rückläufige Nettoerlöse, dies wurde vor allem durch einen Rückruf in der Produktkategorie Beikost ausgelöst.

Trotz deutlich reduzierter Nettoerlöse konnte das Betriebsergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen auf CHF 4.985 Mio. (2.8 % des Produktionserlöses; HJ1 2019: CHF –39.4 Mio.) und das Betriebsergebnis vor Steuern und Zinsen auf CHF 1.16 Mio. (0.7 % des Produktionserlöses; HJ1 2019: CHF –52.39 Mio.) stark gesteigert werden. Die HOCHDORF-Gruppe zeigt nun wieder positive operative Ergebnisse, was das Resultat der in 2019 eingeleiteten Restrukturierung und Bereinigung ist. Die Ergebnisse im 1. Halbjahr 2019 waren stark durch Sondereffekte im Rahmen dieser Restrukturierung geprägt (u.a. Wertberichtigung Debitoren von CHF 35.2 Mio., Abschreibung von Anlagen von CHF 2.9 Mio., Wertberichtigungen für geplante Liquidationen von CHF 2.3 Mio.). Hinzu kommt noch der Verkauf von Einheiten, die einen operativen Verlust in 2019 erwirtschaftet haben, wie die Pharmalys Gruppe und Uckermärker Milch GmbH.

Das Unternehmensergebnis Konzern war mit CHF –4.01 Mio. aufgrund hoher Zinszahlungen leicht negativ (HJ1 2019: CHF –63.63 Mio.). Das Ergebnis nach Minderheiten lag bei CHF –3.91 Mio. im Vergleich zu CHF –43.39 Mio. im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Durch den Verkauf des 60 % Anteils der Uckermärker Milch hat der Anteil der Minderheiten stark abgenommen.

Die Bilanzsumme per 30.06.2020 von CHF 419 Mio. ist gegenüber der Bilanzsumme per 30.06.2019 von CHF 564 Mio. stark gesunken, dies hauptsächlich aufgrund der Verkäufe der Pharmalys Gesellschaften sowie auch der Uckermärker Milch GmbH. Durch die Umschuldung und Neustrukturierung des Konsortialkredites im Oktober 2019 konnte das Fremdkapital gesenkt werden. Zum 30.06.2020 lag es bei CHF 180 Mio. wobei der Konsortialkredit mit CHF 110 Mio. in Anspruch genommen ist. Im 2. Quartal 2020 konnten Verbindlichkeiten aus dem Konsortialkredit durch die Zahlung einer Kaufpreistranche aus dem Verkauf Pharmalys zurückgezahlt werden. Die Eigenkapitalquote lag am 30.06.2020 bei 57 %. Die HOCHDORF Gruppe hat mit dem Ergebnis per 30.06.2020 alle Covenants aus dem Konsortialkredit eingehalten.

Im 1. Halbjahr 2020 konnte die HOCHDORF-Gruppe einen positiven Freien Cashflow von CHF 2.9 Mio. erwirtschaften, wobei hier auch die oben erwähnte Kaufpreiszahlung enthalten ist. Nach Abzug des Cashflows aus Finanzierungstätigkeit (Rückzahlung Tranche Konsortialkredit sowie Zinszahlungen) lag der Cashflow bei CHF –10.5 Mio. und die liquiden Mittel bei CHF 10.0 Mio.



#### 4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 14. August 2020 genehmigt. Bis zur Herausgabe dieser Pressemitteilung wurde der Gesellschaft kein wesentlich neues Ereignis bekannt, das die Halbjahresrechnung per 30. Juni 2020 beeinflussen würde.

#### 5. Eventualverbindlichkeiten

Die HOCHDORF Holding AG haftete als Gesamtschuldnerin im Wege des Schuldenbeitritts für die durch ein Bankinstitut an die Uckermärker Milch GmbH gewährte Kreditlimite über EUR 10 Mio. Durch den Verkauf ist der Kredit abgelöst worden. Daher bestehen derzeit keine Eventualverbindlichkeiten.

#### 6. Unternehmensergebnis pro Aktie

##### Unternehmensergebnis pro Aktie, unverwässert

	30.06.2020	30.06.2019
Durchschnittlicher gewichteter Aktienbestand	2'026'872	1'404'766
Unternehmensergebnis nach Minderheiten	-3'911'795	-43'390'735
<b>Unternehmensergebnis pro Aktie in CHF unverwässert</b>	<b>-1.93</b>	<b>-30.89</b>

Für die Ermittlung des Unternehmensergebnisses pro Aktie wird das den Aktionären der HOCHDORF-Gruppe zustehende Unternehmensergebnis durch die durchschnittliche gewichtete Anzahl ausstehender Aktien dividiert. Die gehaltenen eigenen Aktien werden dabei nicht in die Berechnung der durchschnittlich ausstehenden Aktien einbezogen. Der gewichtete Aktienbestand ergibt sich aus der Summe von allen Transaktionen im Berichtsjahr sowie aus dem Zugang durch Bildung von neuen Namenaktien aus Wandlung der Wandelanleihe.

##### Unternehmensergebnis pro Aktie verwässert

	30.06.2020	30.06.2019
Durchschnittlicher gewichteter Aktienbestand unverwässert	2'026'872	1'404'766
Verwässerungseffekt Wandelanleihe <sup>1)</sup>	-	717'137
Durchschnittlicher gewichteter Aktienbestand verwässert	2'026'872	2'121'902
Unternehmensergebnis nach Minderheiten	-3'911'795	-43'390'735
Zins Wandelanleihe <sup>2)</sup>	-	167'456
Steuereffekt 12 % (Zins Wandelanleihe*0.12/1.12)	-	-17'942
Unternehmensergebnis nach Minderheiten verwässert	-3'911'795	-43'241'221
<b>Unternehmensergebnis pro Aktie in CHF verwässert <sup>3)</sup></b>	<b>-1.93</b>	<b>-30.89</b>

<sup>1)</sup> Berechnung 2019: Die Verwässerung wurde berechnet aus der Pflichtwandelanleihe über CHF 218.49 Mio. und dem Wandelpreis von CHF 304.67 woraus maximal 717'136 neue Aktien generiert werden. Die Wandelfrist lief vom 03.01.2018 bis und mit 13.03.2020. Per 30.06.2019 war somit die gesamte Pflichtwandelanleihe ausstehend.

Berechnung 2020: Am 30.03.2020 war die gesamte Pflichtwandelanleihe gewandelt und die entsprechende Position im Eigenkapital bei Null. Insgesamt sind im Zeitraum 01.01.2020 – 30.06.2020 393'388 Aktien generiert worden.

<sup>2)</sup> Berechnung 2019: Als Zinsaufwand wird hier nur die Aufzinsung auf der Fremdkapitalkomponente für das laufende Geschäftsjahr berücksichtigt. Die eigentlichen Zinszahlungen werden mit dem Fremdkapitalteil der abgezinsten Zinszahlungen verrechnet. Berechnung 2020: Position entfällt

<sup>3)</sup> Aufgrund des negativen Unternehmensergebnisses nach Minderheiten entspricht das Unternehmensergebnis pro Aktie verwässert demjenigen des unverwässerten.

## 7. Segmentberichterstattung

Die HOCHDORF-Gruppe verzichtet auf den Ausweis von Segmentergebnissen, weil dies im In- und Ausland wesentliche Wettbewerbsnachteile gegenüber Kunden sowie nicht kotierten wie auch grösserer kotierten Konkurrenten mit sich bringen würde. Der Bereich Dairy Ingredients umfasst die Entwicklung, Produktion und Verkauf hochqualitativer Milchderivate, die in der weiterverarbeitenden Nahrungsmittelindustrie zum Einsatz kommen. Organisatorisch gehören die HOCHDORF Swiss Nutrition AG, die Thur Milch Ring AG sowie die Marbacher Ölmühle GmbH in dieses Segment. Der Bereich Baby Care umfasst die Entwicklung, Produktion, Verkauf und Vermarktung von Spezialmilchprodukte für Säuglinge, Folgenahrung für Klein- und Vorschulkinder sowie Milchgetränke für werdende und stillende Mütter. In dieses Segment zählen ebenfalls die HOCHDORF Swiss Nutrition AG und die Bimbosan AG.

### Nach Segmenten

TCHF	1. Halbjahr 2020		1. Halbjahr 2019	
Dairy Ingredients	120'681	76.2 %	201'934	83.2 %
Baby Care	37'608	23.8 %	30'289	12.5 %
Cereals & Ingredients <sup>1)</sup>	0	0 %	10'641	4.3 %
<b>Total</b>	<b>158'289</b>	<b>100.0 %</b>	<b>242'864</b>	<b>100.0 %</b>

<sup>1)</sup> Segment wurde zum 31.12.2019 aufgegeben.

### Nach Warengruppen

TCHF	1. Halbjahr 2020		1. Halbjahr 2019	
Milchprodukte/Rahm	49'528	31.3 %	119'179	49.1 %
Milchpulver	63'300	40.0 %	80'465	33.1 %
Babynahrung	35'428	22.4 %	37'590	15.5 %
Spezialitäten	6'644	4.2 %	6'851	2.8 %
Back-/Süsswaren	494	0.3 %	2'318	1.0 %
Übrige Produkte/Dienstleistungen	2'895	1.8 %	-3'539	-1.5 %
<b>Total</b>	<b>158'289</b>	<b>100.0 %</b>	<b>242'864</b>	<b>100.0 %</b>

### Nach Regionen

TCHF	1. Halbjahr 2020		1. Halbjahr 2019	
Schweiz/Liechtenstein	85'531	54.0 %	101'927	42.0 %
Europa	47'519	30.0 %	121'608	50.1 %
Asien	3'168	2.0 %	4'500	1.9 %
Naher Osten/Afrika	17'585	11.1 %	12'580	5.2 %
USA/Kanada	8	0.0 %	322	0.1 %
Amerika, übriges	4'478	2.9 %	1'924	0.7 %
Übrige	0	0.0 %	3	0.0 %
<b>Total</b>	<b>158'289</b>	<b>100.0 %</b>	<b>242'864</b>	<b>100.0 %</b>

Die Umsätze mit Übrigen umfassen Lieferungen an Kunden, welche die Ware ihrerseits exportieren wobei das Bestimmungsland nicht separat erfasst wird.

## **8. Aufgegebener Geschäftsbereich**

Mit der Pressemitteilung vom 08.07.2019 hat der Verwaltungsrat mitgeteilt, das Segment Cereals & Ingredients (CI) aufzugeben. Die zu diesem Geschäftsbereich gehörenden Gesellschaften Snapz Foods AG, Snapz Foods USA Inc. sowie die Zifru Trockenprodukte GmbH befinden sich seit April 2020 in Liquidation und werden operativ abgewickelt. Die Liquidation der Snapz Foods USA Inc. wurde bereits vollständig abgewickelt und deshalb wurde die Gesellschaft per 30.06.2020 dekonsolidiert. Die Marbacher Ölmühle GmbH ist voll in den Bereich Dairy Ingredients integriert worden.

## **9. Wesentliche Ereignisse und Geschäftsvorfälle**

In der Berichtsperiode haben sich keine wesentlichen Ereignisse oder Geschäftsvorfälle im Zusammenhang mit den in der Konzernrechnung per 31. Dezember 2019 festgelegten kritischen Einschätzungen, Beurteilungen und Annahmen ergeben. Die Auswirkungen der durch Covid-19 ausgelösten weltweiten Ausnahmesituation waren im ersten Halbjahr 2020 noch nicht gravierend: Wir haben Massnahmen zum Schutz unserer Mitarbeitenden und Produktion ergriffen; die Auswirkungen auf die Nettoerlöse sind unter Punkt 3 erläutert.

## Disclaimer HJB 2020

---

HOCHDORF gibt weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie oder Zusicherung in Bezug auf den Halbjahresbericht 2020 (die «Finanzinformationen»), einschliesslich in Bezug auf die Verwendung, Genauigkeit oder Vollständigkeit der Finanzinformationen. HOCHDORF übernimmt für die Finanzinformationen keinerlei Haftung, gleich aus welchem Rechtsgrund. Keine der in den Finanzinformationen enthaltene Aussagen ist als Gewinnprognose oder Gewinnschätzung zu verstehen, und vorangegangene Ergebnisse können nicht als Anhaltspunkt für zukünftige Ergebnisse herangezogen werden.

## Kontakte

---

### Public Relations / Media

Dr. Christoph Hug  
Head of Corporate Communications  
Tel. +41 41 914 65 62  
christoph.hug@hochdorf.com

### Investor Relations

Nanette Haubensak  
CFO  
Tel. +41 41 914 65 16  
nanette.haubensak@hochdorf.com

## Impressum

---

### Gestaltung

W4 Marketing AG, Zürich

### Druck

SWS Medien AG Print, Hochdorf

### Fotos

Brigit Willimann, Hochdorf  
Adobe Stock (Irina Schmidt)

## Zusätzliche Informationen

---

### Wichtige Daten

15. März 2021: Publikation Geschäftsbericht 2020  
16. April 2021: Generalversammlung  
16. August 2021: Publikation Halbjahresbericht 2021

### Revision / Genehmigung

Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 14. August 2020 genehmigt.

### Investoren-Newsletter

Informationen zur HOCHDORF-Gruppe sind auf unserer Website [www.hochdorf.com](http://www.hochdorf.com) ersichtlich. Im Bereich Investor Relations können sich Investoren auch für den Newsletter einschreiben. Sie erhalten dann jeweils eine E-Mail, sobald eine Medienmitteilung online geschaltet ist.

## HOCHDORF Holding AG

Siedereistrasse 9

6281 Hochdorf / Schweiz

T +41 41 914 65 65

F +41 41 914 66 66

[www.hochdorf.com](http://www.hochdorf.com)